

Antrag GS-10**SPD-Unterbezirk Uelzen / Lüchow-Dannenberg****Der Bezirksparteitag möge beschließen:****Gerechtigkeit und Solidarität beim Corona-Bonus**

1 Der SPD-Bezirk Hannover fordert das Land Nieder-
2 sachsen auf, denjenigen Pflegekräften, die bisher
3 nicht bei der Auszahlung des Corona-Bonus in 2020
4 berücksichtigt wurden, einen „Pflegebonus 2021“
5 von 500 Euro zu zahlen. Der „Pflegebonus 2021“ ist
6 auf alle rund um die Pflege Beschäftigten auszuwei-
7 ten, die in Krankenhäusern, Altenheimen und Ein-
8 richtungen oder ambulant für Menschen mit physi-
9 schen, geistigen und psychischen Einschränkungen
10 arbeiten - unabhängig von der Trägerschaft.

11 Die bürokratischen Hürden, die eine Auszahlung des
12 Corona-Bonus in 2020 erschwerten, müssen umge-
13 hend abgebaut werden, um den Beschäftigten ei-
14 nen einfachen und schnellen Zugang zu den Bonus-
15 leistungen in voller Höhe von 500 Euro zu ermög-
16 lichen. Durch rechtliche Regelungen ist zu gewähr-
17 leisten, dass die Summe ungekürzt bei den Berech-
18 tigten ankommt.

19 Die Steuer- und Sozialversicherungsfreiheit der Bo-
20 nuszahlungen muss bis zur Auszahlung an alle ver-
21 längert werden.

22

Begründung

24 Unser Gesundheitssystem krankt schon lange
25 an der Profitorientierung und der Dominanz von
26 Marktlogik. Wir wollen das Gesundheitssystem aus-
27 schließlich danach ausrichten, was Bürger*innen
28 brauchen, um präventiv, kurativ und rehabilitativ
29 unterstützt zu werden.

**Der Mensch muss im Mittelpunkt stehen, von der
Prävention bis zur Palliativversorgung.**

32 Schon vor der Corona-Pandemie sind Beschäftigte,
33 die in den Pflegeberufen tätig sind, starken Belas-
34 tungen und hohen, arbeitszeitlichen Anforderun-
35 gen ausgesetzt gewesen (über 40 Stunden Wochen-
36 arbeitszeit sind bei Vollzeitkräften die Regel!).

37 Trotz der besonderen gesellschaftlichen Relevanz
38 dieser Berufe ist es in den vergangenen Jahren nicht
39 gelungen, das Berufsfeld der Pflege, auch finansi-
40 ell, attraktiver zu machen. Daraus resultiert aktu-
41 ell eine personelle Unterbesetzung in vielen Pflege-
42 Einrichtungen. Alle Pflegekräfte, unabhängig von ih-
43 rer Qualifikation, sind in der momentanen Corona-

Empfehlung der Antragskommission**Erledigt**

Erledigt durch Zeitablauf

44 Krise besonderen Herausforderungen ausgesetzt.
45 Die Anforderungen haben sich in vielfältiger Weise,
46 sei es durch die Anzahl der Corona-Erkrankten, sei
47 es durch die mehr und anders zu versorgenden Pati-
48 ent*innen sowie Bewohner*innen als auch durch er-
49 krankte Kolleg*innen im hohen Maße vervielfacht!
50 Sie riskieren ihre eigene Gesundheit, schränken sich
51 auch im Privaten derzeit stark ein, um für Bedürfti-
52 ge da zu sein, und die Auswirkungen der Pandemie
53 für ihre Patient*innen und die anderen, ihnen anver-
54 traute Menschen so gering wie möglich zu halten.
55 Wir sollten allen in der Pflege beschäftigten Mit-
56 arbeiter*innen die Anerkennung zukommen lassen,
57 die sie verdienen - und das heute mehr denn je